

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

28.01.1931 - Johann Wolfgang von Goethe: Egmont.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Oldenburger Landestheater

Leitung: Intendant Hellmuth Götze

Mittwoch, den 28. Januar 1931

Auswärtigen-Vorstellung Nr. 23

EGMONT

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Joh. Wolfg. v. Goethe

Musik von Beethoven

In Szene gesetzt von Alfred Noller

Musikalische Leitung: Winfried Zillig

Personen:

Margarète von Parma, Tochter Karls V., Regentin der Niederlande	Gerda Weißmann
Gräfin Egmont, Prinz von Gaure	Raimund Bucher
Wilhelm von Oranien	Paul Klünger
Herzog von Alba	Immanuel Medenwaldt
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Richard Drostens
Machiavell, im Dienste der Regentin	Walther Peters
Richard, Egmonts Geheimschreiber	Hans Becker
Silva } unter Alba dienend	Fritz Schmidtke
Gomez }	Martin Schürmann
Clärchen, Egmonts Geliebte	Maria Schreiber
Ihre Mutter	Elsa Grün
Brackenburg, ein Bürgerssohn	Johannes Braun
Soest, Krämer	Theodor Görlich
Jetter, Schneider } Bürger von Brüssel	Heinz Diedrich
Seifensieder	Fritz Hancke
Buyck, Soldat unter Egmont	Hans Becker
Ruysum, Invalide und taub	Kurt Lehre
Vansen, ein Schreiber	Alfred Noller
Ein Bürger	Waldemar Reinecke

Volk, Wachen.

Der Schauplatz ist in Brüssel

Bühnenbilder: Ernst Rufer

Anfang 3¹/₄ Uhr Pause nach dem 3. Akt (7. Bild) Ende 6¹/₂ Uhr

Vorverkauf der Eintrittskarten werktätlich vormittags von 10 bis 1 Uhr an der Landestheaterkasse (Fernruf Nr. 4095). Ferner Tagesverkauf bei der Firma S. L. Landsberg, Schüttingstr. 7 (Fernruf Nr. 5092) und in der Buch- und Papierhandlung von Henny Büsing, Nadorsterstr. 83. — Vermittlungsstellen für Eintrittskarten: Lloyd-Reisebüro im Hauptbahnhof, Edo Dieckmann, Buchhandlung am Theaterwall, H. Bischoff, Bremerstr.

Preise der Plätze.

	Oper	Operette	Schauspiel
Mittelloge und Proszeniumsloge	6.— Mk.	5.— Mk.	
Logen I. Rang Vordersitz	5.50	4.50	
Logen I. Rang Hintersitz und I. Parkett	5.—	3.80	
II. Parkett und Mittelplatz I. Reihe	4.—	3.—	
Mittelplatz ab 2. Reihe	3.50	2.80	
Logen II. Rang und Parterre	2.80	2.20	
Amphitheater	1.70	1.40	
Galerie	1.—	0.50	

Wochenspielplan:

Donnerstag, den 29. Januar: Anr.-Vorst. B 18	Pique Dame Anfang 7 ¹ / ₄ Uhr
Freitag, den 30. Januar: Anr.-Vorst. C 18	Lumpacivagabundus Anfang 7 ¹ / ₄ Uhr
Sonnabend, den 31. Januar: Anr.-Vorst. D 19	Uraufführung Die portugalesische Schlacht Anfang 7 ¹ / ₄ Uhr
Sonntag, den 1. Februar: (Außer Anrecht)	Gräfin Mariza Anfang 5 ¹ / ₄ Uhr
(Außer Anrecht)	Meine Schwester und ich Anfang 7 ¹ / ₄ Uhr

Die Kasse wird an den Wochentagen ¹/₂ Stunde und an den Sonntagen 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung geöffnet.

Gutscheine der Anrechtinhaber müssen am Tage der betr. Vorstellung bis mittags 1 Uhr an der Kasse des Landestheaters eingelöst werden.



PHOTO-KOLWEY

Langestraße 43, beim Markt

**Entwickeln, Kopieren
am gleichen Tage
nach modernstem
Verfahren**



Landesbibliothek Oldenburg



Max Ullmann, Oldenburg

Carl Wilh. Meyer

Haarenstraße 14, 15 u. 56 · Fernsprecher 3517
gegründet 1880

**Eisenwaren, Haus- und Küchengeräte
Original-Genking-Gasherde**

unübertroffen in Leistung und Ausführung

Haslinde-Hoyer-Brauerei

Aktiengesellschaft
Oldenburg i. O.

empfehlen ihre vorzüglichen Biere

*Nach dem Theater
noch ein Plauderstündchen
im Konzert-Café Wittekind!*

Für Theater und Konzert

brauchen Sie ein apartes Kleid.

Die entzückenden Wiener Handdruckseiden sind das geeignete Material dafür, und unsere Werkstatt arbeitet gut und billig

DWB

Dürerhaus Franz Wragge

Oldenburg i. O.
Heiligengeistwall 1 / Fernruf 4984

Ritter-Druckerei



Inhaber: August Ritter
Donnerschwee
Bürgerstr. 42 · Fernruf 5227

Carl Tapken

Pianofortefabrik



Stimmungen
Reparaturen

Oldenburg i. O.
Mottenstraße 3 / Fernruf 3238

Nach dem Theater zum
Weinhaus Herterich

Weinrestaurant und Weinhandlung

